

[23772.] Ein junger Mann, welcher im October 1873 seine dreijährige Lehrzeit in einer Sortiments-Buch- u. Musikalienhandlung einer Provinzialstadt Westpreußens zurückgelegt hatte, seit jener Zeit aber dringender Umstände halber in einer anderen Branche thätig ist, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle in einer größeren Buchhandlung Stuttgarts.

Gef. Offerten werden unter R. 5588. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[23773.] Ein gut empfohlener junger Mann, dem Buchhandel seit 3 Jahren angehörend, derzeit in einem größeren südd. Sort.-Geschäft, sucht, am liebsten in Bremen, eine dauernde Stellung.

Offerten beliebe man unter der Chiffre K. T. # 100. der Exped. d. Bl. zur Weiterbeförderung einsenden zu wollen.

[23774.] Ein solider junger Mann, gelernter Kaufmann, 28 J. alt, welcher mit dem Papier- und Schreibmaterialien-Geschäft vertraut ist, seit 2 J. dem Buchhandel angehört und bereits eine Filial-Buch- und Papierhandlung längere Zeit selbständig leitete, sucht, gestützt auf gute Referenzen, pr. 1. Juli c. oder später, womöglich dauerndes Emplacement. Näheres wird Herr Rudolph Hartmann in Leipzig mitzutheilen die Güte haben.

[23775.] Ein junger Mann von 25 Jahren der sich tüchtige Sortimentskenntnisse erworben hat, geläufig englisch und französisch spricht und schreibt und dem gute Empfehlungen zur Seite stehen, sucht Stellung.

Suchender ist auch mit dem Zeitungs- und Inseratenwesen vertraut.

Eine dauernde Stellung in einem lebhaften Geschäft, an welchem er sich event. später durch Capitaleinlage beteiligen könnte, wäre ihm das Erwünschteste.

Gefällige Offerten erbittet

Ernst Fleischer in Leipzig.

Bermischte Anzeigen.

[23776.] Inserate

finden weite und wirksamste Verbreitung durch

„Die Gegenwart.“

Wochenschrift für Literatur, Kunst und öffentliches Leben,

herausgegeben

von

Paul Lindau.

— Auflage 6500. —

Die Gebühren betragen 30 Pf. netto baar für die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum.

Auch Beilagen werden nach vorheriger Verabredung angenommen.

Berlin N. W., im Juni 1875.

Georg Stilke.

Fabrik und Lager

[23777.] von

Lehrmitteln jeder Art.

Billigste Bezugsquelle.

Katalog und Specialverzeichnisse gratis.

Bensheim a. d. Bergstrasse.

Lehrmittelanstalt Ehrhard & Co.

Ausstellung von Vorlagen für den Zeichen - Unterricht in Buda - Pest.

[23778.]

Zu Anfang August d. J. findet am hiesigen Platze ein Congress sämtlicher Zeichenlehrer des Landes statt, dem die Aufgabe gestellt ist, den Zeichen-Unterricht für die öffentlichen Anstalten zu systemisiren. — Mit diesem Congress ist eine Ausstellung von Zeichen-Utensilien verbunden, mit deren Arrangement wir betraut worden sind.

Wir bitten demnach die Herren Verleger von

Zeichen-Vorlagen, für den Zeichen-Unterricht bestimmten plastischen Darstellungen, Hand- und Lehrbüchern, wie überhaupt auf diesen Gegenstand Bezug habenden Schriften,

uns durch einen unserer Herren Commissiönäre, als:

Herrn Franz Wagner in Leipzig — Paul Bette in Berlin — A. Hartleben in Wien

je eher je lieber ein Exemplar zukommen zu lassen, da wir bereits am 20. Juli mit der Ausstellung beginnen müssen. — Auf den Begleitfacturen bitten wir Ordinär- und Nettopreise zu notiren, wie auch darüber Verfügung zu treffen, ob nach geschlossener Ausstellung diese Gegenstände sofort an Sie zu remittiren sind, oder wir dieselben bis zur Ostermesse auf Lager behalten können.

Wir sind der Hoffnung, dass sich für die Herren Verleger ein nicht unbedeutendes Geschäft hierbei entwickeln dürfte, da die meisten Lehranstalten Anschaffungen auf diesem Gebiete machen müssen.

Wir bitten höflichst, uns recht bald mittheilen zu wollen, in wie weit wir auf Ihre Betheiligung rechnen können.

Hochachtungsvoll

Buda-Pest, 15. Juni 1875.

Lafite & Elsner,

Buch- und Kunsthandlung.

Clichés aus dem Daheim

[23779.] geben wir pro Quadratcentimeter in Galvano zu 10 Pfennigen, in Blei zu 9

ab. Dieselben eignen sich zur wohlfeilen und brillanten Illustrirung von Kalendern, zeitgemäßen Werken und Blättern. Expedition nur gegen baar, bei directer Postsendung gef. Anweisung zur Einlösung für den Commissionär. Leipzig.

Daheim-Expedition.
(Belbagen & Klasing.)

Redacteurstelle gesucht.

[23780.]

Ein wissenschaftlich gebildeter Redacteur (37 Jahre alt, Wittwer), mit den süd- und norddeutschen Verhältnissen vollkommen vertraut und seit Jahren als Redacteur thätig, wünscht die Redaction einer mittelgroßen Zeitung zu übernehmen. Ueber seine Fähigkeiten und Fachkenntnisse stehen ihm die besten Zeugnisse zu Gebote. Da der Suchende selbst vermögend ist, so wird ein besonders hohes Honorar nicht gefordert.

Gef. Offerten besorgt die Annoncen-Exped. von Haagenstein & Bogler in Freiburg (Baden) sub Chiffre B. R. Nr. 25.

Literarische Anzeigen

[23781.]

in der

Allgemeinen Zeitung (Augsburg)

sind erfahrungsgemäss von durchaus gesichertem Erfolge. Es ist wohl kaum ein Blatt geeigneter, Bücheranzeigen zur Kenntniss eines grossen Publicums zu bringen, als die Allgemeine Zeitung, welche gerade in den bemittelteren und Bücher kaufenden Kreisen ihre eifrigsten Leser zählt, von den meisten aufbewahrt und wiederholt aufgeschlagen wird, und dabei nicht — wie viele andere Zeitungen — von Inseraten so überfüllt ist, dass die einzelne Anzeige unter der Gesammtheit der Annoncen mehr oder weniger verschwindet.

Bei 5—10maliger Einrückung einer Anzeige gewähren wir 10%, bei 11—15mal. 15% und bei 20maliger Einrückung 20% Rabatt. Der Raum der 4spaltigen Zeile in Colonel kostet:

Beilage 30 Pfennige.

Hauptblatt 60 Pfennige.

Im Hauptblatt können indessen nur durchlaufende Anzeigen Aufnahme finden.

Bestellformulare, auf denen gleichzeitig Ordre an den Herrn Commissionär zur Einlösung unserer Inseratnota auszufüllen ist, stehen in beliebiger Anzahl zur gef. recht vielfachen Benutzung zu Diensten.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, Juni 1875.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

[23782.] A. Warmuth,

Kaiserlich Russischer Hofspediteur
in Berlin N. W.

empfiehlt sich den Herren Buchhändlern des In- und Auslandes zur Uebernahme und Beförderung von Büchersendungen aller Art unter Garantie promptester und schnellster Ablieferung.

Von Berlin nach Leipzig werden von demselben jeden Mittwoch und Sonnabend, von Leipzig nach Berlin jeden Dienstag, Mittwoch, Freitag und Sonnabend directe Waggons expedirt. — Lieferfrist 12 Stunden. Sendungen nach jedem andern Orte mit nächstanschliessendem Zuge.

Referenzen:

Die renommirtesten Buchhandlungen Berlins und Leipzigs und der Vorstand der Corporation Berliner Buchhändler.

[23783.] Capt. Watkins,

Reudnitz, Grenzstraße 15,

empfiehlt sich zur Uebernahme von Uebersetzungen aus dem Deutschen ins Englische, namentlich im Fache der technischen Literatur und sichert äußerste Schnelligkeit und Pünktlichkeit in der Lieferung der Manuscripte zu.

Referenz: A. G. Payne, Leipzig.

[23784.] Abhanden gekommen:

Liebig, Jahresbericht für Chemie. Jahrg. 1863 u. 64.

Sollten die Bände verpackt worden sein, bitten wir um gef. Remission per Post auf unsere Kosten.

Leipzig, 21. Juni 1875.

K. F. Köhler's Antiquarium.